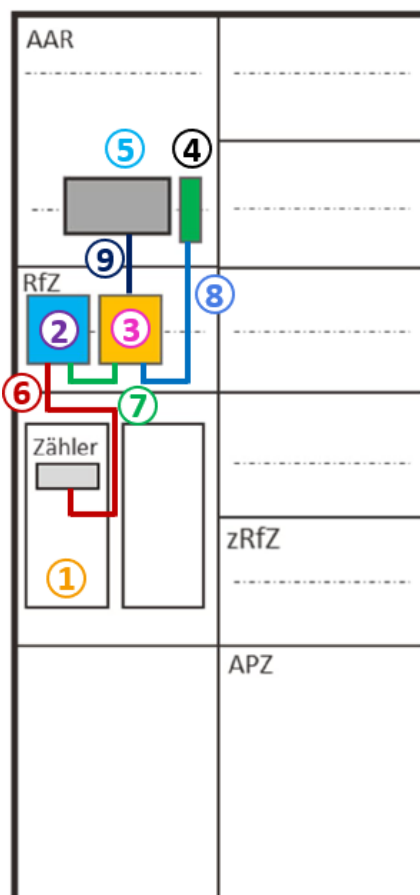


Voraussetzungen für den Einbau einer Steuerbox

Um in Ihrer Elektroanlage eine Steuerbox installieren und die Steuerbarkeit darüber realisieren zu können, müssen die folgenden 3 Voraussetzungen erfüllt sein. Bitte überprüfen und ertüchtigen Sie Ihre Anlage entsprechend und setzen Sie sich hierzu bei Bedarf mit Ihrem Elektroinstallateur in Verbindung.

➤ Einbauplatz für die Steuerbox

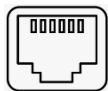
Die Steuerbox ist ein Reiheneinbaugerät mit den Maßen (B x H) 72mm x 90mm und wird auf einer 35mm DIN-Schiene montiert. Bitte sehen Sie dafür ausreichend Platz im plombierbaren Bereich des Zählerschranks vor. Dies sind der „Raum für Zusatzanwendungen“ (RfZ), oder der „zusätzliche Raum für Zusatzanwendungen“ (zRfZ) oder das „Steuergerätefeld“ (SG) oder der „Abschlusspunkt Zählerplatz“ (APZ).



- ① Steckzähler
- ② Smart-Meter-Gateway im RfZ
- ③ Steuerbox im RfZ
- ④ RJ45-Buchse für EEBus im AAR
- ⑤ Steuersignalklemmleiste im AAR
- ⑥ LMN-Verbindung Zähler-Gateway
- ⑦ CLS-Verbindung Gateway-Steuerbox
- ⑧ EEBus-Verbindung Steuerbox-Buchse
- ⑨ Verbindung Steuerbox-Steuerklemmleiste

➤ RJ45-Buchse für EEBus

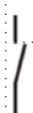
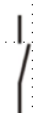
Für die Anbindung Ihrer steuerbaren Anlagen an die Steuerbox stellt die EEBus-Schnittstelle die technisch günstigste Lösung dar. Bitte lassen Sie im „Anlagenseitigen Anschlussraum“ (AAR) eine RJ-45 Buchse durch Ihren Installateur montieren und Ihre EEBus-fähigen Geräte wie PV-Anlage, Wärmepumpe oder EMS (Energiemanagementsystem) am oberen Anschluss anbinden. Die Verbindung zwischen Steuerbox und RJ45-Buchse wird durch die MITNETZ Strom hergestellt.



Empfehlung: bauseitige Verdrahtung der Datenleitung mind. Cat5, Stecker/Stecker RJ45

➤ Steuersignalklemmleiste

Sollten Ihre steuerbaren Anlagen nicht über eine EEBus-Schnittstelle verfügen, so ist die Installation einer Steuersignalklemmleiste erforderlich. Bitte lassen Sie im „Anlagenseitigen Anschlussraum“ (AAR) diese genormte, 6-polige Klemmleiste durch Ihren Installateur montieren und am oberen Anschluss Ihre Geräte mit binärer Ansteuerung anbinden. Für eine Vervielfältigung der Kontakte oder Anpassung an verschiedene Spannungsebenen können zusätzliche Steuerrelais genutzt werden. Die Verbindung zwischen Steuerbox und Steuerklemmleiste wird durch die MITNETZ Strom hergestellt.

U _{NSM}	60 %	30 %	0 %	U _{SteuVE}	SteuVE
					
①	②	③	④	⑤	⑥

Empfehlung: bauseitige Verdrahtung mit Steuerleitung 6-adrig, 1,5 mm², nummeriert

Quelle: BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.: Anwendungshilfe: Empfehlungen zum Anschluss und Betrieb von steuerbaren Verbrauchseinrichtungen bis zum Vorliegen technischer Standards, Berlin, 2025